



Sachbearbeitung OB/G - Geschäftsstelle des Gemeinderats

Datum 14.11.2011

Geschäftszeichen OB/G-005/5-se/tvs

Beschlussorgan Gemeinderat

Sitzung am 16.11.2011 TOP

Behandlung öffentlich

GD 407/11

Betreff: Bekanntgabe und Behandlung der seit der letzten Gemeinderatssitzung an den Oberbürgermeister gerichteten schriftlichen Anträge und Schreiben

Anlagen: -

Antrag:

Zuzustimmen, dass die seit der letzten Gemeinderatssitzung am 12. Oktober 2011 beim Oberbürgermeister eingegangenen schriftlichen Anträge, die der Unterstützung von mindestens einem Viertel der Mitglieder des Gemeinderats bedürfen, wie beantragt behandelt werden.

Genehmigt:

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G _____

Versand an GR _____

Niederschrift § _____

Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

- I. Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 12. Oktober 2011 sind folgende schriftliche Anträge von Gemeinderatsmitgliedern beim Oberbürgermeister eingegangen, dessen Behandlung in einem gemeinderätlichen Gremium der Unterstützung von mindestens einem Viertel der Mitglieder des Gemeinderats bedarf:

199 Keppler, Dr. Kienle, Dr. Roth, 10.10.11

Es wird gefordert, das Marketingbudget der SWU zu halbieren.

Darüber hinaus wird gebeten, eine Erhöhung der Jahresausschüttung an die Stadt um über jährlich 1 Mio. € im Gemeinderat zu Abstimmung zu stellen.

Behandlung des Antrags im Aufsichtsrat der SWU.

211 Dr. Graf, Münch, 02.11.11

Im nächsten Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales verschiedene Fragen zu den Sprachfördermaßnahmen zu beantworten.

Die Antragsstellerinnen erhalten eine schriftliche Antwort.

- II. Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 12. Oktober 2011 sind folgende schriftliche Anträge sowie Schreiben von Fraktionen und einzelnen Mitgliedern des Gemeinderats beim Oberbürgermeister eingegangen, die nach der Geschäftsordnung des Gemeinderats in einem gemeinderätlichen Gremium zu behandeln sind oder die in einem sonstigen Gremium behandelt werden, in denen Gemeinderatsmitglieder tätig sind, oder deren Erledigung in die Zuständigkeit der Verwaltung fällt oder die schon erledigt wurden:

196 Eichhorn, Malischewski, Dr. Graf, 10.10.11

Herrn Sälzle (IHK) zu einem Gespräch einzuladen, um ihn über die aktuellen Entwicklungen in der Kinderbetreuung in Ulm auf den neuesten Stand zu bringen.

Die Antragssteller erhielten am 15.11.11 eine schriftliche Antwort.

197 GRÜNE, 10.10.11

Es wird beantragt, zu überprüfen, in wie weit ein Marketing-Konzept zur Information über die Baustellentätigkeiten sinnvoll wäre und mit welchen Kosten dafür zu rechnen ist.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

198 FDP, 10.10.11

Es wird gefordert, dass die SWU einen Fonds für erneuerbare Energien auflegt.

Die FDP-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

200 CDU, FWG, FDP, 12.10.11

Es wird beantragt, die gesetzliche Grundlage für das Monopol der FUG in den Ulmer Stadtgebieten zu überprüfen und im Gemeinderat zu berichten wie dieses abgeändert werden kann.

Die CDU-, FWG- und FDP-Fraktion erhalten eine schriftliche Antwort.

201 FDP, 14.10.11

Verschiedene Fragen zur zusätzlichen finanziellen Belastung der Stadt durch Einführung von EuroBonds zu beantworten.

Die FDP-Fraktion erhielt am 26.10.11 eine schriftliche Antwort.

202 Dörfler, Keppler, Walter, 13.10.11

Es wird beantragt, bevor die Genehmigung zum Abriss erteilt wird zu prüfen, ob das Doppelhaus Merzigweg 11/12 mit 12 Wohnungen erhalten werden kann.

Weiter wird eine Ortsbesichtigung der Mitglieder des Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt beantragt.

Die Antragssteller erhielten am 14.11.11 eine schriftliche Antwort.

203 GRÜNE, 18.10.11

FUG

Es wird gebeten, dass sich der Gemeinderat bzw. der Aufsichtsrat mit dem Thema befasst.

Behandlung des Antrags im Aufsichtsrat der SWU.

204 FWG, 17.10.11

Die FWG-Fraktion steht zum Marketingkonzept der SWU.

Behandlung des Antrags im Aufsichtsrat der SWU.

205 GRÜNE, 17.10.11

Offener Brief zum Vorstoß der CDU-Fraktion bezgl. des Werbeetats der SWU

Die GRÜNEN-Fraktion bekennt sich klar zu den eigenständigen kommunalen Stadtwerken als wichtigen Wirtschaftsfaktor, Arbeitgeber und als Vorreiter für Energiewende und dezentrale Energieversorgung.

Um Klarheit in der Sache zu haben, bittet die GRÜNEN-Fraktion, bei der kommenden Gemeinderatssitzung den Punkt "Strategische Ausrichtung der SWU" auf die Tagesordnung zu nehmen. Dabei solle der CDU-Fraktion Gelegenheit gegeben werden, ihren Standpunkt zu unterbreiten.

Behandlung des Antrags im Aufsichtsrat der SWU.

206 FWG, 21.10.11

Verschiedene Fragen wegen der Sperrung des Platzes vor der Meinloh-Halle in Söflingen werden gestellt.

Es wird auch eine Ortsbesichtigung mit den betroffenen Abteilungen beantragt.

Die FWG-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

207 GRÜNE, 25.10.11

Rahmenplan Neustadt/Karlstraße

Es wird beantragt, dass die Verwaltung, bis zu den Haushaltsplanberatungen im November 2011, einen konkreten Zeitplan für die Neustadt vorlegt, in dem Auskunft über die zeitliche und bauliche Abfolge der Maßnahmen gegeben wird.

Die GRÜNEN-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

208 Malischewski, 04.11.11

Es wird die Frage gestellt, ob die kommunalen Verbände, wie Städtetag und Gemeinderat, über die Auswirkungen des neuen Kreislaufwirtschaftsgesetzes informiert sind und wenn ja, ob Einspruch wegen der gravierenden Auswirkungen erhoben wurde.

Stadträtin Malischewski erhält eine schriftliche Antwort.

209 FWG, CDU, SPD, FDP, 07.11.11

Es wird um einen Bericht im zuständigen Ausschuss gebeten, in dem die Möglichkeiten für verbilligte Karten zu kulturellen Veranstaltungen und Einrichtungen detailliert aufgeführt werden und der eventuell vorhandene Bedarf für zusätzliche Maßnahmen dargestellt wird.

In diesem Zusammenhang sollte auch diskutiert werden, ob die Lobbycard noch besser beworben und eventuelle Hemmschwellen bei der Antragsstellung beseitigt werden müssen.

Die Fraktionen erhalten eine schriftliche Antwort.

210 FDP, 07.11.11

Europaweite Ausschreibung von Aufträgen

Mitzuteilen, inwieweit die Stadt die Flexibilität bei den europaweiten Ausschreibungen (20 % über lokale Ausschreibungen) nutzt.

Die FDP-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

212 Dr. Kienle, Münch, 09.11.11

Sanierung und Unterhalt von Schulen

Es wird für die anstehenden Haushaltsberatungen eine Übersicht der Maßnahmen beantragt, die bei den Schulhausrundgängen im letzten Jahr ermittelt wurden. Hier sollen die voraussichtlichen Kosten, die dafür veranschlagt werden, sowie der zeitliche Rahmen, ob die Maßnahmen bereits umgesetzt wurden bzw. in welchem Jahr sie zur Realisierung anstehen, dargestellt sein.

Stadträtin Münch sowie Stadtrat Dr. Kienle erhalten eine schriftliche Antwort.

Verteiler:

Gemeinderat

OB, BM 1, BM 2, BM 3, OB/B, OB/G (3), ZD, BD, Z, R 1, R 2, C 2, C 3, BS, ES, GM, KITA, SUB, ZS/F, ZS/S, EBU, SWU